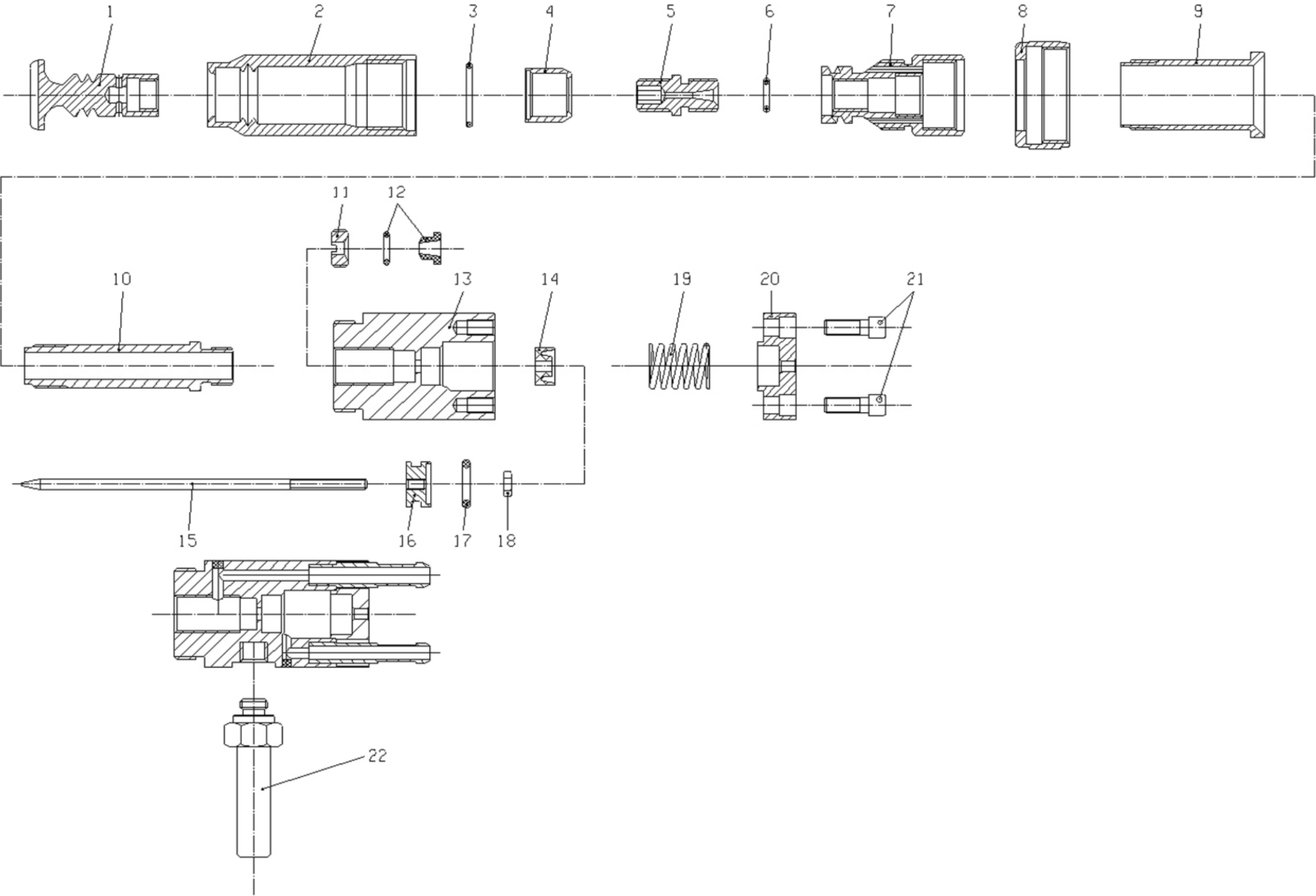


PILOT WA 80



Ersatzteilliste PILOT WA 80

Pos. Nr.	Ersatzteilnummer	Bezeichnung
1	V 30 146 01 003	Verteilerpilz
2	V 30 146 03 003	Lufthülse
3	V 09 103 33 001	O - Ring
4	V 30 146 02 003	Distanzhülse
5	V 30 146 05 . . 3*	Materialdüse
6	V 09 103 20 001	O - Ring
7	V 30 146 04 003	Kopfstück
8	V 20 380 13 003	Luftkopfmutter
9	V 20 380 10 003	Luftrohr
10	V 20 380 11 003	Materialrohr
11	V 20 305 04 003	Packungsschraube
12	V 20 305 13 000	Nadelpackung
13	V 20 305 01 003	Gehäuse
14	V 09 220 26 000	Nutring
15	V 20 380 12 . . 3*	Materialnadel
16	V 20 305 03 004	Kolben
17	V 09 102 21 001	O - Ring
18	V 20 305 07 003	Nadelmutter
19	V 20 305 12 005	Kolbenfeder
20	V 20 305 02 003	Federbuchse
21	V 20 305 08 003	Innensechskantschraube
22	V 20 305 14 003	Befestigungsbolzen

* Bei Ersatzteilbestellung bitte entsprechende Größe angeben. Wir empfehlen, alle fettgedruckten Teile (Verschleißteile) auf Lager zu halten.

Düsenausstattung nach Wahl: 1,0 • 1,5 mm ø .

5.5 Spritzpistole umrüsten

Die zum Spritzmaterial passende Materialdüse-/ Nadel-Kombination bildet eine aufeinander abgestimmte Einheit - die Düseneinlage. Tauschen Sie immer die komplette Düseneinlage aus, damit die gewünschte Spritzbildqualität erhalten bleibt.

Warnung

Schalten Sie vor jeder Umrüstung die Steuer- und Zerstäuberluft sowie die Materialzufuhr zur Spritzpistole drucklos - Verletzungsgefahr.

Hinweis

Zur Durchführung der im Folgenden aufgeführten Arbeitsschritte benutzen Sie bitte die Explosionszeichnung am Anfang dieser Betriebsanleitung.

Verteilerpilz und Materialdüse wechseln

1. Schrauben Sie den Verteilerpilz (Pos. 1) mit einem Schraubendreher ab.
2. Lösen Sie die Lufthülse (Pos. 2) (SW 13) und entfernen sie die Distanzhülse (Pos. 4).
3. Schrauben Sie die Materialdüse (Pos. 5) samt O-Ring (Pos. 6) mit einem 3er Innensechskantschlüssel aus dem Kopfstück (Pos. 7).
4. Tauschen Sie Materialdüse mit dem O-Ring zusammen aus.
Der Einbau geschieht in umgekehrter Reihenfolge.

Materialnadel wechseln

1. Schrauben Sie die Federbuchse (Pos. 20) vom Gehäuse ab.
2. Entfernen Sie die Kolbenfeder (Pos. 19) und ziehen den Kolben (Pos. 16) mit der Materialnadel (Pos. 15) heraus.
3. Schrauben Sie die Materialnadel aus dem Kolben.
Der Einbau geschieht in umgekehrter Reihenfolge. Das Einstellmaß der Materialnadel von Nadelspitze bis Kolben beträgt 62,5 mm.

6 Reinigung und Wartung

- Schalten Sie vor jeder Wartung die Steuer- und Zerstäuberluft sowie die Materialzufuhr zur Spritzpistole drucklos - Verletzungsgefahr.
- Im Arbeitsbereich ist Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten. Beim Verspritzen leichtentzündlicher Materialien (z. B. Reinigungsmittel) besteht erhöhte Explosions- und Brandgefahr.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise des Reinigungsmittel-Herstellers. Insbesondere aggressive und ätzende Reinigungsmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.
- Legen Sie die Spritzpistole nie in Lösemittel oder ein anderes Reinigungsmittel. Die einwandfreie Funktion der Spritzpistole kann sonst nicht garantiert werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine harten oder spitzen Gegenstände. Präzisionsteile der Spritzpistole könnten sonst beschädigt werden und das Spritzergebnis verschlechtern.

Damit die Lebensdauer und die Funktion der Spritzpistole lange erhalten bleibt, muss die Spritzpistole regelmäßig gereinigt und geschmiert werden. Verwenden Sie zur Reinigung der Spritzpistole nur Reinigungsmittel, die vom Hersteller des

Spritzmaterials angegeben werden und die folgenden Bestandteile nicht enthalten:

- halogenierte Kohlenwasserstoffe (z. B. 1,1,1, Trichlorethan, Methylen-Chlorid usw.)
- Säuren und säurehaltige Reinigungsmittel
- regenerierte Lösemittel (sog. Reinigungsverdünnungen)
- Entlackungsmittel.

Die o.g. Bestandteile verursachen an galvanisierten Bauteilen chemische Reaktionen und führen zu Korrosionsschäden.

Für Schäden, die aus einer derartigen Behandlung herrühren, übernimmt WALTHER PILOT keine Gewährleistung.

Reinigen Sie die Spritzpistole

- vor jedem Farb- bzw. Materialwechsel
- mindestens einmal wöchentlich
- materialabhängig und je nach Verschmutzungsgrad mehrfach wöchentlich.

1. Zerlegen Sie die Pistole gemäß 5.5 *Materialdüse und -nadel wechseln*.
2. Reinigen Sie die Materialdüse mit einem Pinsel und dem Reinigungsmittel.
3. Reinigen Sie alle übrigen Bauteile und den Pistolenkörper mit einem Tuch und dem Reinigungsmittel.
4. Bestreichen Sie folgende Teile mit einem dünnen Fettfilm:
 - Materialnadel
 - Kolbenfeder
 - O-Ring des Kolben

Verwenden Sie dazu ein säurefreies, nicht harzendes Fett und einen Pinsel. Anschließend wird die Spritzpistole in umgekehrter Reihenfolge zusammengesetzt.

7 Instandsetzung

Warnung

Schalten Sie vor jeder Instandsetzung die Steuer- und Zerstäuberluft sowie die Materialzufuhr zur Spritzpistole drucklos - Verletzungsgefahr.

Hinweis

Zur Durchführung der im Folgenden aufgeführten Arbeitsschritte benutzen Sie bitte die Explosionszeichnung am Anfang dieser Betriebsanleitung.

7.1 Materialdüse und -nadel austauschen

Zerlegen Sie die Spritzpistole gemäß Abschnitt 5.5 *Materialdüse und -nadel wechseln*, wenn die folgenden Bauteile ausgetauscht werden müssen:

- Materialdüse
- Materialnadel*
- Kolbenfeder*
- O-Ring des Kolbens*

Hinweis

Die mit * gekennzeichneten Bauteile müssen vor dem Einbau in den Pistolenkörper mit einem säurefreien, nicht harzenden Fett eingefettet werden.

7.2 Undichte Nadelpackung austauschen

1. Bauen Sie die Materialdüse und -nadel aus, wie unter 5.5 beschrieben.
 2. Schrauben Sie Packungsschraube (Pos. 11) aus dem Gehäuse.
 3. Ziehen Sie die Nadelpackung (Pos. 12) heraus.
- Der Einbau geschieht in umgekehrter Reihenfolge

Hinweis

Die aus der Pistole entnommene Nadelpackung (Pos. 12) darf nicht wiederverwendet werden, da sonst eine funktionssichere Dichtwirkung nicht gewährleistet ist.

WALTHER hält für die Automatik-Spritzpistole PILOT WA 80 ein Reparaturset bereit, das sämtliche Verschleißteile enthält:

Art. Nr.: V 16 380 00 . . 3

Die Verschleißteile sind auch in der Ersatzteilliste aufgeführt (durch Fettdruck gekennzeichnet).

8 Fehlersuche und -beseitigung

Warnung

Schalten Sie vor jeder Wartung und Instandsetzung die Steuer- und Zerstäuberluft sowie Materialzufuhr zur Spritzpistole drucklos - Verletzungsgefahr.

Fehler	Ursache	Abhilfe
Pistole tropft	Materialnadel oder -düse verschmutzt	ausbauen und reinigen
	Materialnadel oder -düse beschädigt	austauschen
Pistole öffnet nicht	Steuerluftdruck zu niedrig	Steuerluftdruck erhöhen auf min. 4,5 bar
Stoßweiser oder flatternder Spritzstrahl	Zu wenig Material im Spritzbehälter	Material auffüllen (s. Betriebsanleitung des Anlagenherstellers)
Pistole bläst in Ruhestellung	O- Ring (Pos. 17) beschädigt	auswechseln
Material sprudelt im Materialbehälter	Zerstäuberluft gelangt über Materialkanal in den Materialbehälter. Materialdüse oder Luftkopf nicht richtig angezogen	Teile reinigen, anziehen oder ersetzen
Spritzstrahl einseitig	Verteilerpilz beschädigt oder verschmutzt	ersetzen oder reinigen